

16. 6. 2004

**Deutsch-tschechische Unfallbekämpfungsübung an der Elbe
am 19.6.2004**

**Presseinformation
der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe**

Zusammenarbeit an der Elbe über Landesgrenzen hinweg hat Tradition, bei der Reinhaltung wie beim Hochwasserschutz. Auch unfallbedingte Gewässerverschmutzung kennt keine Grenzen.

Aufbauend auf dem „Internationalen Warn- und Alarmplan Elbe“ wird auf Initiative der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE) und mit Unterstützung der Deutsch-tschechischen Grenzgewässerkommission am Samstag, dem 19.06.2004 im Grenzprofil Hřensko-Schöna an der Elbe eine gemeinsame deutsch-tschechische Unfallbekämpfungsübung stattfinden. Die Übung beginnt um 9:00 Uhr am rechten Elbeufer in der Nähe der Gemeinde Hřensko in Richtung Děčín.

Ziel der Übung sind das Überprüfen der Handlungsfähigkeit und des Zusammenwirkens der Einsatzkräfte der Feuerwehr des Bezirks Ústí n. L. und weiterer Komponenten des Integrierten Rettungssystems in der Praxis sowie deren Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften der Feuerwehr aus der Bundesrepublik Deutschland bei der Bekämpfung eines Ölunfalls größeren Ausmaßes im Grenzabschnitt der Elbe.

Thema der Übung sind die Verhinderung der Ausbreitung des frei gesetzten Öls auf der Oberfläche der Elbe mithilfe von Ölsperren und die anschließende Aufnahme des Öls von der Oberfläche sowie der Transport an den Entsorgungsort.

Teilnehmer der Übung:

aus der Tschechischen Republik:

- Feuerwehr des Bezirks Ústí n. L., Gebietseinheit Děčín
- Freiwillige Feuerwehren:
 - Hřensko
 - Děčín – Horní Žleb
 - Děčín – Staré Město
 - Děčín – Boletice
- staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Labe, s. p., Hradec Králové, Betrieb Tschechische untere Elbe (závod Dolní Labe), Roudnice nad Labem
- REO AMOS, s. r. o. Ostrava
- Feuerwehr des Bezirks Ústí n. L., Gebietseinheit Most
- Dekonta, s. r. o. Kladno

aus der Bundesrepublik Deutschland:

- Feuerwehr des Landkreises Sächsische Schweiz
- Landratsamt Pirna.

Die Durchführung der gemeinsamen deutsch-tschechischen Unfallbekämpfungsübung an der Elbe ist ein weiteres Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit im Rahmen der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe und der Deutsch-tschechischen Grenzgewässerkommission.

Kontakt:

Internationale Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)
Sekretariat
Fürstenwallstraße 20

39104 Magdeburg

Tel.: 0391/40003-0
Fax: 0391/40003-11
E-Mail: ikse.mkol@t-online.de
www.ikse-mkol.de